

KOMPETENZBEREICH: LESEN – MIT TEXTEN UMGEHEN (H)

Schuljahrgang 5/6 <sup>1</sup>	Schuljahrgang 7/8 <sup>2</sup>	Schuljahrgang 9 <sup>3</sup>
<b>Literarische Texte lesen und verstehen (Hauptschulbildungsgang)</b>		
<b>Kompetenzen</b>		
– literarische Texte mit Freude und Interesse lesen sowie vorlesen	– literarische Texte mit Freude und Interesse lesen sowie vorlesen	– literarische Texte mit Freude und Interesse lesen sowie vorlesen
– Texte als Gestalt-Gehalt-Einheiten erfassen und gelenkt erschließen	– Texte als Gestalt-Gehalt-Einheiten angeleitet erfassen und erschließen	– Texte als Gestalt-Gehalt-Einheiten erfassen und zunehmend selbstständig erschließen
– literarische Textsorten aus Gegenwart und Vergangenheit kennen	– Inhalte und Strukturen exemplarischer Texte aus Gegenwart und Vergangenheit kennen und verstehen sowie ausgewählte sprachliche Auffälligkeiten angeleitet erfassen	– Inhalte exemplarischer Texte aus Gegenwart und Vergangenheit kennen und Wirkungsaspekte angeleitet einschätzen
– über Inhalte, Strukturen sowie sprachliche Auffälligkeiten kommunizieren und sich über individuelle Lesarten austauschen		
– mit Textsorten unter Anleitung handlungs- und produktionsorientiert umgehen	– mit literarischen Texten handlungs- und produktionsorientiert unter Anleitung umgehen	– literarische Texte handlungs- und produktionsorientiert zunehmend selbstständig bearbeiten
<b>Grundlegende Wissensbestände</b>		
– lyrische, epische, dramatische Textsorten: Gedicht, Märchen, Sage, Fabel, Schelmengeschichte, Erzählung, Kinder- und Jugendbuch, Sketch	– lyrische, epische, dramatische Textsorten: Ballade, Anekdote, Kurzgeschichte	– lyrische, epische, dramatische Textsorten: Roman, Drama
– Merkmale lyrischer Texte: lyrische Situation, lyrischer Sprecher, Strophe, Vers, Reimformen	– Merkmale lyrischer Texte: lyrisches Bild, Zeilensprung	
– poetische Stilmittel: Personifikation, Vergleich, Wiederholung		
– Merkmale epischer Texte: Ort, Zeit, Handlung, Handlungsträger	– Merkmale epischer Texte: Erzähler	– Merkmale epischer Texte: Person/Figur
– Merkmale dramatischer Texte: Szene, Dialog,		– Merkmale dramatischer Texte: Monolog

<sup>1</sup> In den Schuljahrgängen 5/6 dominiert die Vorlage eines Textsortenspektrums. In jedem Schuljahrgang lernen die Schülerinnen und Schüler zwei Texte angemessenen Umfangs auswendig (Gedicht, Prosatext, Szene).

<sup>2</sup> In den Schuljahrgängen 7/8 werden erste literaturgeschichtliche Akzente gesetzt und Novelle sowie Schauspiel exemplarisch eingeführt. In jedem Schuljahrgang lernen die Schülerinnen und Schüler zwei Texte angemessenen Umfangs auswendig (Gedicht, Prosatext, Szene).

<sup>3</sup> In den Schuljahrgängen 9/10 sind unter Berücksichtigung der Interessen der Schülerinnen und Schüler ein Roman und ein Drama als Ganzschrift zu erschließen; dabei sind in jedem Fall die medialen Adaptionen einzubeziehen. In jedem Schuljahrgang lernen die Schülerinnen und Schüler zwei Texte angemessenen Umfangs auswendig (Gedicht, Prosatext, Szene).

Regieanweisung		
– Theaterpraxis: Bühne, Kostüm, Requisit	– Theaterpraxis: Kulisse, Maske	– Theaterpraxis: Bühnenbild
	– Textverstehen: Gesagtes, Gemeintes, Wirkung, Konflikt	
<b>Lektüre<sup>4</sup></b>		
<p><b>Gedicht:</b> z. B. Goethe, Heine, Mörike, Hebbel, Busch, Brecht</p> <p>– Lyrik der Gegenwart</p> <p><b>Märchen:</b> z. B. J. u. W. Grimm, Andersen, Janosch</p> <p><b>Sage</b></p> <p><b>Fabel:</b> z. B. Luther, Lessing, Schnurre</p> <p><b>Schelmengeschichte</b></p> <p><b>Erzählung</b></p> <p><b>Kinder- und Jugendbuch:</b> z. B. Kästner, Lindgren, Mark Twain</p> <p><b>Hörspiel</b></p>	<p>– Walther von der Vogelweide: Spruchdichtung, Minnelyrik</p> <p><b>Ballade:</b> Goethe: <b>Der Zauberlehrling;</b> Schiller: <b>Der Handschuh;</b> Fontane: <b>John Maynard</b></p> <p>– Lyrik der Gegenwart</p> <p>– <b>Hildebrandlied</b></p> <p>– <b>Nibelungenlied</b> (Vers, Prosa) (Auswahl: 1., 12.-14. Aventiure)</p> <p><b>Erzählung, Kurzgeschichte</b></p> <p>– Böll: <b>Die Waage der Baleks</b></p> <p>– Lenz: <b>Schissomirs großer Tag</b></p> <p>– Borchert: <b>Das Brot</b></p> <p><b>Novelle</b></p> <p>– Fontane: <b>Unterm Birnbaum ODER</b> Keller: <b>Kleider machen Leute ODER</b> Storm: <b>Der Schimmelreiter</b></p> <p><b>Hörspiel</b></p> <p>– Schiller: <b>Wilhelm Tell (III/3)</b></p>	<p>– Goethe: <b>Willkommen und Abschied, Prometheus;</b> Schiller: <b>Die Kraniche des Ibykus</b></p> <p>– Heine: <b>Deutschland. Ein Wintermärchen</b> (Auswahl: Capita I, II, XII und XIV)</p> <p>– Eichendorff: Sehnsucht</p> <p>– Lyrik der Gegenwart</p> <p><b>Roman</b></p> <p>– Andersch: Sansibar oder der letzte Grund <b>ODER</b> Becker: Jakob der Lügner <b>ODER</b> Brüssig: Am kürzeren Ende der Sonnenallee</p> <p><b>Kurzgeschichte</b></p> <p>– Borchert: <b>Nachts schlafen die Ratten doch</b></p> <p>– Schnurre: <b>Auf der Flucht</b></p> <p>– Max von der Grün: <b>Masken</b></p> <p><b>Drama</b> (Ganzschrift, Auszüge)</p> <p>– Shakespeare: <b>Romeo und Julia</b> (Auszüge: I/1, I/5, II/2, III/5, V/3) <b>ODER</b> Lessing: <b>Nathan der Weise</b> (Auszüge: I/2, II/5, III/5-7, IV/1, V/8) <b>ODER</b> Schiller: <b>Kabale und Liebe</b> (Auszüge: I/1, I/3, I/7, II/2, II/6, III/4) <b>ODER</b> Goethe: <b>Faust. Der Tragödie erster Teil</b></p>

<sup>4</sup> Die durch Fettdruck hervorgehobenen Gattungen, Genres, Texte sowie Textauszüge sind verbindlich. Die Autoren Lessing, Goethe, Schiller, Heine, Brecht und Borchert werden in Verbindung mit ihren Werken aspekthaft und kumulativ betrachtet.

		(Auszüge) <b>UND</b> – Brecht: <b>Der kaukasische Kreidekreis</b> (Auszug) <b>ODER</b> Frisch: <b>Andorra</b> (Auszug) <b>ODER</b> Dürrenmatt: <b>Der Besuch der alten Dame</b> (Auszug)
<b>Bezüge zu fächerübergreifenden Themen</b>		
– Miteinander leben – Tiere und Menschen leben zusammen	– Freizeit – sinnvoll gestalten	– Mit Kultur und Künsten leben